

Schwabacher Bote, 13.07.17

Das Handwerk macht junge Leute stolz

Sommertour | Volker Kauder zu Besuch in der Schlosserei Aigeldinger

Villingendorf. Der Dialog war kurz wie treffend: »Mucci-Bude?«, fragte Volker Kauder den jungen Mann mit den kräftigen Oberarmen. »Nein, Schlosser!« war dessen Antwort. Damit war schon viel ausgedrückt beim Besuch des Bundestagsgeordneten Volker Kauder in der Schlosserei Aigeldinger in Villingendorf im Rahmen der Sommertour.

Man benötigt Kraft für die Arbeit. Doch genauso gehören Wissen, Können und auch die Begeisterungsfähigkeit zu einer Branche, die Geschäftsführer Ralf Aigeldinger gerade dazu verkörpert und die auch bei seinen knapp zehn Mitarbeitern zu erleben ist. Zwischen der Begrüßung durch den CDU-Ortsverbandsvorsitzenden Martin Schwelling und den Dankesworten von Bürgermeister Karl-Heinz Bucher entspann sich eine lebhafte, tiefgehende Diskussion zwischen dem Geschäftsführer-Ehepaar und den Beschäftigten sowie dem christdemokratischen Bundestagsabgeordneten. Darüber zum Beispiel, dass Ralf Aigeldinger, der 1988 die Schlosserlehre gemacht hatte,

seinen Betrieb schon zweimal erweitert hat, dass der handwerkliche Beruf bedauerlicherweise zu oft unter einem schlechten Image leidet und dass Mädchen noch immer vor der Wahl eines technischen Berufs zurückzucken. Und auch, dass jeder Beschäftigte alle zwei Jahre die Schweißprüfung neu ablegen muss. Volker Kauder war sich mit allen Beteiligten einig: Alles, was der Qualitätsicherung und -steigerung diene, sei gut. Karl-Heinz Bucher hob hervor, »dass wir hier in Villingendorf eine Werkreal-

schule haben, die gerne angenommen wird und auf die wir stolz sind.« Wie sehr gerade die jungen Leute deutlich über den Horizont ihres beruflichen Tuns hinausblicken, zeigte die rege Diskussion, die sie mit Volker Kauder führten. So waren sie genauso interessiert an Themen wie Pflege, Energie, Klimawandel und Mobilität – von der Zukunft des Automobils bis zum Ausbau der Gäubahn.

Es zeigte sich deutlich: Der Trend, dass nur ein Studium den Menschen glücklich und zufrieden macht, ist kein Natursgesetz. Wer ein Geländer, wie in der Schlosserei Aigeldinger, aus Edelstahl anfertigt, der Schweißnähte perfekt hin-

kriegt und sich darüber freut, der weiß, was er geleistet hat. »Und sie können stolz darauf sein!«



Unionsfraktionschef Volker Kauder (rechts) im Gespräch mit Geschäftsführer Ralf Aigeldinger (links neben ihm) und weiteren Teilnehmern der Diskussionsrunde. Foto: CDU